



Pressemitteilung

Startschuss für die Bewerbung um den Innovationspreis der Deutschen Luftfahrt 2019

Berlin, 14. Januar 2019 – Heute startet die Bewerbungsphase für den „Innovationspreis der Deutschen Luftfahrt“ 2019 (IDL). Unter idl.aero/bewerbung können bis zum 31.03.2019 innovative Ideen und Konzepte in den Kategorien „Fliegen neu denken“, „Emissionsreduktion“, „Cross Innovation“ und „Smart Factory“ eingereicht werden. Der IDL richtet sich an Unternehmen, Start-Ups und Einzelpersonen, die Innovationen für die zivile Luftfahrt hervorbringen. Der Innovationspreis steht unter der Schirmherrschaft von Thomas Jarzombek (MdB), Koordinator der Bundesregierung für die Deutsche Luft- und Raumfahrt.

Die Finalisten der vier Preiskategorien reisen zur feierlichen Preisverleihung des IDL am 6. Juni 2019 in Berlin, wo je Kategorie die Auszeichnung „Gewinner des Innovationspreises der Deutschen Luftfahrt 2019“ vor einem Publikum aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Medien verliehen wird. Die Gewinner erhalten zahlreiche Möglichkeiten, ihre Innovationen und ihr Unternehmen auf branchenrelevanten Veranstaltungen vorzustellen – getreu dem Selbstverständnis des IDL, der sich als Innovationsplattform und Wegbereiter für neue Konzepte auch abseits der etablierten Akteure im Bereich der Luftfahrt und der Informationstechnik sieht.

Der IDL fördert aktiv die Innovationskraft von Unternehmen und Start-ups im Kontext Luftfahrt, Industrie 4.0 und digitaler Wirtschaft und gibt Innovatoren eine eigene Plattform für ihre Ideen. So wird ein neues gemeinsames Verständnis davon entwickelt und gefördert, wo und wie Innovationen in der Luftfahrt in Zukunft entstehen. Der IDL kann als Sprungbrett dienen und Bewerbern helfen, ihr Profil in der Öffentlichkeit zu schärfen. Die Partner des IDL – unter anderen die MTU Aero Engines AG – bestätigen die Bedeutung des Preises.

So sagt Eckhard Zanger, Senior Vice President, MTU Aero Engines AG: „Die Luftfahrtindustrie ist eine der innovativsten Branchen überhaupt. Wesentliche Hightech-Beiträge für die Luftfahrt von morgen kommen aus Deutschland. Um diese Innovationen stärker ins Licht der Öffentlichkeit zu rücken, unterstützt die MTU Aero Engines AG den Innovationspreis der Deutschen Luftfahrt.“

Ausrichter des IDL sind der Bundesverband der Deutschen Luft- und Raumfahrtindustrie e.V. (BDLI), der Bundesverband der Deutschen Luftverkehrswirtschaft e.V. (BDL), der Digitalverband Bitkom e.V. sowie die P3 group. Als Unterstützer begleiten das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) und das Zentrum für Angewandte Luftfahrtforschung (ZAL) den Preis. Eine Jury unter Vorsitz von Prof. Rolf Henke, DLR-Vorstand für Luftfahrtforschung und -technologie, wird die Preisträger ermitteln und in der feierlichen



Preisverleihung am 6. Juni 2019 im Rahmen der Bitkom Digital Aviation Conference in Berlin auszeichnen.

Weitere Informationen zum Preis, zu den Teilnahmebedingungen sowie die Möglichkeit zur Einreichung von Wettbewerbsbeiträgen und zur aktiven Förderung und Partnerschaft sind unter idl.aero erhältlich.

Innovationspreis der Deutschen Luftfahrt (IDL)

Der Innovationspreis der Deutschen Luftfahrt (IDL) wurde 2016 erstmalig verliehen. Er bündelt die Innovationskraft von Unternehmen und Start-Ups im Kontext Luftfahrt, Industrie 4.0 und digitaler Wirtschaft. Es soll ein neues gemeinsames Verständnis entwickelt und gefördert werden, wo und wie Innovationen in der Luftfahrt in Zukunft entstehen. Hinter dem Preis stehen die wichtigsten Vertreter der Luftfahrt in Deutschland: der Bundesverband der Deutschen Luft- und Raumfahrtindustrie e.V. (BDLI), der Bundesverband der Deutschen Luftverkehrswirtschaft e.V. (BDL), der Digitalverband Bitkom, das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR), das Zentrum für Angewandte Luftfahrtforschung (ZAL) sowie der führende Anbieter von Beratungs- und Ingenieurdienstleistungen P3 group GmbH.

Pressekontakt

CREAM COMMUNICATION

Anne Bettina Leutner

Schauenburgerstraße 37

20095 Hamburg

T +49 40 401 131 010

idl@cream-communication.com